

Manz AG erhält Großauftrag von InoBat Auto über Anlagen für F&E-Zentrum und Pilotproduktionslinie für Li-Ion Batteriezellen in der Slowakei

- *Gesamtauftragsvolumen von mehr als 20 Mio. EUR im Segment Energy Storage*
- *Auftrag wird größtenteils in 2021 umsatz- und ertragswirksam*
- *Schrittweise Erweiterung der Linie für Massenproduktion von Batteriezellen mit jährlicher Kapazität von 10 GWh geplant*

Reutlingen, 01. Oktober 2020 – Die Manz AG, weltweit agierender Hightech-Maschinenbauer mit umfassendem Technologieportfolio, hat von InoBat Auto, einem slowakischen Forschungs- und Produktionsunternehmen für Batterien, einen Auftrag mit einem Gesamtvolumen von mehr als 20 Mio. EUR erhalten. Die Bestellung umfasst integrierte Produktionsanlagen zum Aufbau einer Pilotproduktionslinie für gestapelte Li-Ion Pouch-Zellen für Elektrofahrzeuge. Die jährliche Kapazität der Linie nahe Bratislava soll bei 100 MWh liegen. Das Forschungs- und Entwicklungszentrum sowie die Pilotlinie sollen bereits Ende 2021 in Betrieb genommen werden. Bis 2024 ist der schrittweise Ausbau der Produktionskapazitäten von Li-Ion Batteriezellen mit einer jährlichen Kapazität von 10 GWh geplant.

Mit dem Auftrag von InoBat setzt Manz die positive Geschäftsentwicklung im Segment Energy Storage im Geschäftsjahr 2020 fort. Mit über 30 Jahren Erfahrung in der Prozessentwicklung und Produktionstechnologie für gewickelte und gestapelte Li-Ion Batteriezellen und -module profitiert Manz von den starken Wachstumsimpulsen aus dem Bereich Elektromobilität.

Martin Drasch, CEO der Manz AG, kommentiert: *„Wir sind stolz, unseren slowakischen Kunden InoBat bei dem wichtigen Schritt zum Aufbau einer Pilotlinie zur Erreichung seiner Wachstumsziele zu unterstützen. Wir positionieren uns damit kurz vor der Vergabe der großangelegten Förderprojekte der Europäischen Kommission, sogenannten Important Projects of Common European Interest (IPCEI), als führender europäischer Lösungsanbieter und Entwicklungspartner im Bereich der Batterietechnologie. Ich bin davon überzeugt, dass diese europäische Initiative für Manz in Zukunft noch große Potenziale bietet.“*

Mit ihrem Standort in der Slowakei ist die Manz AG im Herzen der europäischen Automobilindustrie angesiedelt. Jürgen Knie, COO der Manz AG und langjähriger Geschäftsführer der Manz Slowakei, ergänzt: *„Im Umkreis von nur wenigen hundert Kilometern um unseren slowakischen Standort sind zahlreiche Automobil-OEM und -Zulieferer ansässig. Gemessen an der Einwohnerzahl werden in der Slowakei die meisten Autos weltweit hergestellt. Mit InoBat haben wir einen wichtigen Kunden in unmittelbarer Nähe zu unserem slowakischen Engineering- und Produktionsstandort gewonnen. Das freut uns natürlich sehr. Über unsere etablierte Struktur sind wir auch für weitere Kunden im gesamten osteuropäischen Raum hervorragend positioniert. Wir sehen sehr gute Möglichkeiten, um von der aktuellen Dynamik in Europa wie auch weltweit weiter profitieren zu können.“*

Marian Bocek, CEO und Mitbegründer von InoBat, kommentierte: „*InoBat ist einer der weltweit führenden Anbieter von Batterie-Innovationen. Durch strategische Partnerschaften mit Unternehmen wie Manz kommen wir unserem Ziel einen Schritt näher, fortschrittlichste Batterien direkt im Herzen Europas zu produzieren. Wir freuen uns darauf, mit Manz an unserem F&E-Zentrum in Voderady, Slowakei, zusammenzuarbeiten. Dies ist eine wahrhaft europäische Partnerschaft, die nicht nur das europäische Bestreben nach technologischer Souveränität stärken wird, sondern auch unsere Ambitionen für eine vollständig europäische Lieferkette bekräftigt. Dies wird für die Beschleunigung der Elektrifizierung des Verkehrs von entscheidender Bedeutung sein.*“

Unternehmensprofil:

Manz AG – passion for efficiency

Die 1987 gegründete Manz AG ist ein weltweit agierendes Hightech-Maschinenbauunternehmen. Die Geschäftsaktivitäten umfassen die Segmente Solar, Electronics, Energy Storage, Contract Manufacturing und Service.

Mit langjähriger Expertise in der Automation, Laserbearbeitung, Bildverarbeitung und Messtechnik, Nasschemie sowie Rolle-zu-Rolle-Prozessen bietet das Unternehmen Herstellern und deren Zulieferern innovative Produktionslösungen in den Bereichen Photovoltaik, Elektronik und Lithium-Ionen-Batterietechnik. Das Produktportfolio umfasst sowohl kundenspezifische Entwicklungen als auch standardisierte Einzelmaschinen und Module, die zu kompletten, individuellen Systemen verkettet werden können. Vor allem durch die frühzeitige Einbindung der Manz AG in Kundenprojekte leistet die Gesellschaft mit qualitativ hochwertigen, bedarfsorientierten Lösungen einen wesentlichen Beitrag zum Erfolg der Kunden.

Die seit 2006 in Deutschland börsennotierte Firmengruppe entwickelt und produziert in Deutschland, der Slowakei, Ungarn, Italien, China und Taiwan. Vertriebs- und Service-Niederlassungen gibt es darüber hinaus in den USA und Indien. Weltweit beschäftigt die Manz AG aktuell rund 1.500 Mitarbeiter, davon rund die Hälfte in der für die Zielbranchen des Unternehmens maßgeblichen Region Asien. Der Umsatz der Manz-Gruppe betrug im Geschäftsjahr 2019 rund 264 Millionen Euro.

Kontakt:

Manz AG
Axel Bartmann
Tel.: +49 (0)7121 – 9000-395
Fax: +49 (0)7121 – 9000-99
E-Mail: abartmann@manz.com

cometis AG
Claudius Krause
Tel.: +49 (0)611 – 205855-28
Fax: +49 (0)611 – 205855-66
E-Mail: krause@cometis.de